



AUSZUG AUS DEM PROTOKOLL DES REGIERUNGSRATES
DES KANTONS SOLOTHURN

VOM

15. April 1983

Nr. 1109

EG Däniken : Umetappierung Lörenfeld

Die Einwohnergemeinde Däniken unterbreitet dem Regierungsrat die Umetappierung Lörenfeld zur Genehmigung.

Das Gebiet des vorliegenden Plans wurde im Rahmen der Ortsplanungsrevision, genehmigt vom Regierungsrat mit RRB Nr. 4241 vom 28.7.81, der Industriezone IB, 2. Etappe zugewiesen. Da die Erschliessung durch die Gemeinde unmittelbar bevorsteht, soll die im Plan bezeichnete Fläche vor der Ueberbauung der 1. Etappe zugewiesen werden.

Die öffentliche Auflage erfolgte in der Zeit vom 21. Januar bis 21. Februar 1983. Einsprachen gingen keine ein. Der Gemeinderat hat den Plan bereits am 13. Dezember genehmigt und zur Auflage freigegeben.

Formell wurde das Verfahren richtig durchgeführt.

Es wird

beschlossen :

1. Die Umetappierung "Lörenfeld" von der Industriezone IB, 2. Etappe in die I. Etappe, wird genehmigt.
2. Die Gemeinde wird verhalten, dem kant. Amt für Raumplanung bis zum 1. Juni 1983 noch einen von der Gemeinde unterzeichneten Plan samt Sonderbauvorschriften zuzustellen.

3. Bestehende Pläne, die mit dem vorliegenden in Widerspruch stehen, verlieren ihre Rechtskraft.

Genehmigungsgebühr : Fr. 200.-- Kto. 2000-431.00

Publikationskosten : Fr. 18.-- Kto. 2020-435.00

Fr. 218.-- zahlbar innert 30 Tagen
=====

(Staatskanzlei Nr. 71)ES

Der Staatsschreiber :

H. Max Geyer

Bau-Departement (2) HS

Amt für Raumplanung (3), mit Akten und 1 gen. Plan

Tiefbauamt (2)

Hochbauamt (2)

Amt für Wasserwirtschaft (2)

Rechtsdienst Bau-Departement

Kreisbauamt II, 4600 Olten

Amtschreiberei, 4600 Olten

Finanzverwaltung/Debitorenbuchhaltung

Sekretariat der Katasterschatzung (2)

Ammannamt der EG, 4658 Däniken, mit Einzahlungsschein
(EINSCHREIBEN)

Bauverwaltung der EG, 4658 Däniken, mit 1 gen. Plan
(folgt später)

Ingenieurbüro Hager + Eicher, Gemeindehaus, 4658 Däniken

Publikation Amtsblatt :

Die Umetappierung der Industriezone "Lörenfeld"

von der II. in die I. Etappe der Einwohnergemeinde

Däniken wird genehmigt.